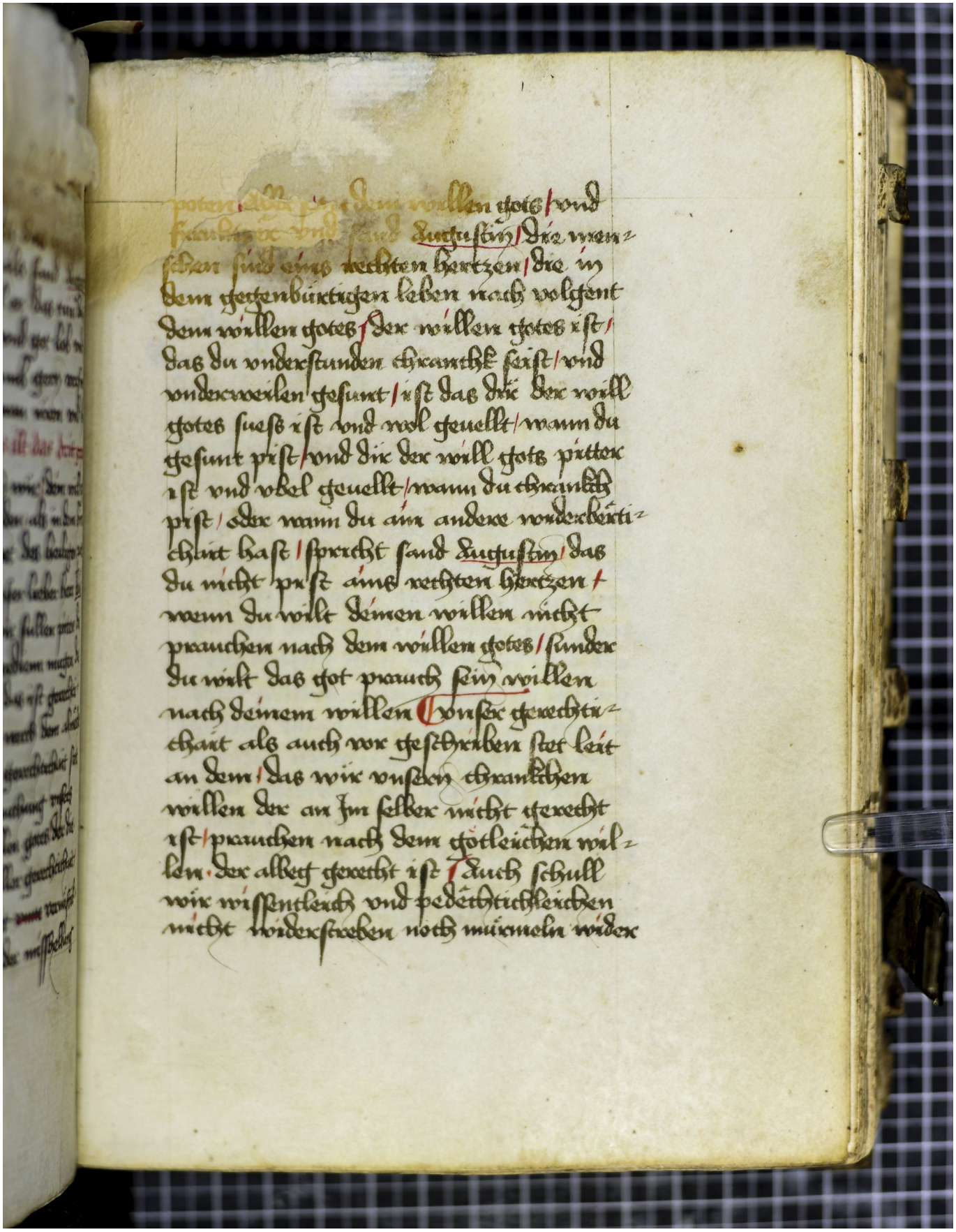
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27053
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



poten. Also pist dem willen gots / vnd
fraudes vnd sand Augustin / Die men-
schen sind eins rechten hertzen / die in
dem gegenpürtigen leben nach volgent
dem willen gotes / der willen gotes ist /
das du vnderstunden chrankh seist / vnd
vnderczweilen gesunt / ist das die der willt
gotes suesz ist vnd wol gevellt / wann du
gesunt pist / vnd die der willt gots pitter
ist vnd vbel gevellt / wann du chrankh
pist / oder wann du ain andere vnderchert-
chint hast / sprecht sand Augustin / das
du nicht pist ains rechten hertzen /
wann du wilt deinen willen nicht
prauchen nach dem willen gotes / sunder
du wilt das got prauch sein willen
nach deinem willen Vnser gerechtig-
chait als auch vor gescheiben stet leit
an dem / das wir vnsern chrankhen
willen der an im selber nicht gerecht
ist / prauchen nach dem gotleichen wil-
len. der allez gerecht ist / Auch schull
wir wissentleich vnd pedeuchtichleichen
nicht widerstreben noch murmeln wider